

Vorwort

Der vorliegenden Arbeit liegt meine Dissertation zugrunde, die im Sommersemester 2012 von der Fakultät Wirtschaft und Management der Technischen Universität mit dem Titel „Die Organisationsgestaltung deutscher Universitäten – Eine organisationstheoretische Untersuchung“ angenommen wurde. Die Idee für diese Arbeit entstand während meiner beruflichen Tätigkeit für das Präsidium der Technischen Universität Berlin. Zu dieser Zeit durchlief die Universität wie andere deutsche Hochschulen einen grundlegenden Reformprozess ihrer Organisations- und Leitungsstruktur. In der Arbeit greife ich dieses aktuelle Thema auf und untersuche verschiedene Organisationsmodelle deutscher Universitäten hinsichtlich ihrer Effizienz.

Die Arbeit ist mit Unterstützung der folgenden Personen entstanden, denen ich auf diesem Weg danken möchte: Mein Dank gilt meinem Betreuer, Prof. Dr. Axel v. Werder, der meine Begeisterung für das Thema geteilt und mir durch seine Anregungen stets Orientierung für die Bearbeitung der Fragestellung gegeben hat. Meine Arbeit profitierte in inhaltlicher und konzeptioneller Hinsicht in hohem Maß von dem Dialog mit ihm. Er hat mich dazu ermutigt, auch ungewöhnliche Denkansätze zu verfolgen. Des Weiteren möchte ich meinem Zweitgutachter, Prof. Dr. Georg Schreyögg (Freie Universität Berlin), meinen Dank aussprechen. Als mein akademischer Lehrer förderte er während des Hauptstudiums mein Interesse für die Organisationsforschung und legte damit einen wichtigen Grundstein für diese Arbeit. Prof. Dr. Hans Georg Gemünden gestaltete als Vorsitzender des Promotionsausschusses den Rahmen für eine äußerst konstruktive Fachdiskussion.

Den Mitarbeitenden des Lehrstuhls „Organisation und Unternehmensführung“ der Technischen Universität Berlin danke ich für die hilfreichen Anregungen. Stellvertretend seien Anja Pissarczyk, Sebastian Pitschner-Finn sowie Prof. Dr. Jens Grundeis genannt. Dr. Sara Sarfaras stellte den ersten Kontakt zum Lehrstuhl her und unterstützte mich während des gesamten Prozesses.

Da ich meine Arbeit berufsbegleitend im Rahmen eines externen Promotionsverfahrens verfasste, gilt meine besondere Verbundenheit meiner ehemaligen Vorgesetzten, Prof. Dr. Martina Schraudner. Sie gewährte mir großzügige Freiräume und leistete somit einen zentralen Beitrag. Meine ehemaligen Vorgesetzten, Prof. Dr. Kurt Kutzler und Dr. Thomas Kathöfer, förderten mein Dissertationsprojekt auf vielfältige Weise.

Mein Forschungsaufenthalt in den USA erlaubte mir einen tiefen Einblick in das amerikanische Universitätssystem. Meinen Interviewpartnerinnen und -partnern der Stanford University, des MIT und der Rockefeller University sei für die interessanten und freundlichen Gespräche gedankt. Marguerite Mangin hat meinen Aufenthalt an der Rockefeller University koordiniert. Einen wertvollen Beitrag leisteten zudem Peter Möckel sowie die Mitarbeitenden des Silicon Valley Innovation Center der Deutschen Telekom AG. Der DAAD ermöglichte mir die Forschungsreise finanziell.

Meinen besonderen Dank möchte ich Mathias Zimmermann für die gründliche sprachliche Korrektur des Manuskripts sowie Anna Elnikova, Lennart Fischer und Birgit Ladwig für die Unterstützung bei der grafischen Gestaltung und Formatierung aussprechen. Anna und Jay Teal danke ich darüber hinaus für die Überarbeitung englischer Texte.

Mein persönlicher Dank gilt meinen Freunden, vor allem Gesa Götz, Ramona Paul, Jennifer Grosche und Elke Koch. Nicht zuletzt danke ich meiner Familie, insbesondere meinen Eltern, die mich während der gesamten Zeit meiner akademischen Ausbildung maßgeblich unterstützten.

Anna Froese

Organisation der Forschungsuniversität
Eine handlungstheoretische Effizienzanalyse

Froese, A.

2013, XVII, 265 S. 12 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-00440-8